

# ZEIT REISE

1952 – 2022



JUBILÄUMS  
MAGAZIN

2022

**70 JAHRE BUG ALUMINIUM-SYSTEME**

Lehrreiche Vergangenheit.  
Herausfordernde Gegenwart.  
Prosperierende Zukunft.

**LIEBE GESCHÄFTSPARTNER:INNEN,**

was denken Sie persönlich über Jubiläen? Sind Sie etwas Besonderes? Wir sind der Meinung, Jubiläen sind besonders und sie gehören geehrt und gefeiert. Über diese lange Zeit haben viele Akteure bei BUG gezeigt, wie wertvoll es ist an eine Marke zu glauben und daran zu arbeiten. Sich weiterzuentwickeln, sich stetig neu zu erfinden, innovative Ideen umzusetzen sowie neue Wege zu gehen, ist der Schlüssel sich über 70 Jahre im Markt zu behaupten und zugleich gestärkt hervorzugehen. Dabei sind wir unseren Werten immer treu geblieben.

Eines ist in der heutigen Zeit sicher: das Prinzip der Veränderung. Die vergangenen sieben Jahrzehnte zeigen uns, wie wichtig es ist, sich anstehenden Herausforderungen und neuen Rahmenbedingungen zu stellen, um erfolgreich zu bleiben. Ist Erfahrung alles? Oder ist es der Mut Neues zu wagen.

Erhalten Sie in unserem Jubiläumsmagazin zu 70 Jahre BUG Aluminium-Systeme tiefe Einblicke in unsere Historie sowie unsere Gegenwart und Zukunft. Es sind die Menschen, deren Engagement und ihre Leidenschaft, die den Unterschied machen und

die zugleich verantwortlich für den Erfolg von BUG Aluminium-Systeme sind.

Ich empfinde Stolz und tiefe Dankbarkeit gemeinsam mit dem BUG Team, eine solch strahlende und langwährende Marke nachhaltig zu führen. Wir haben eine lehrreiche Vergangenheit und aktuell eine herausfordernde Gegenwart. Doch wie sieht die Zukunft aus? Egal was auf uns zukommt: Wir sind bereits auf dem Weg in eine neue Zukunft. Wir erfinden uns stets neu – mit dem Fokus auf Kundenservice, Nachhaltigkeit und unserer gesellschaftlichen Verantwortung. Wir vergessen bei all unseren Aktivitäten nie den Respekt vor den Leistungen der Vergangenheit, denn diese sind die Basis für den zukünftigen Erfolg. So gelingt es uns Sie als Geschäftspartner:innen weiter mit Neuentwicklungen und Kundenservice zu begeistern, zugleich die Umwelt und Natur zu schützen – wie auch schon die vergangenen 70 Jahre.

Mit herzlichen Grüßen

**i.v. MARTIN GÖTZE**  
HEAD OF BUG ALUMINIUM-SYSTEME

# INHALT

**06**  
**GEBRÜDER UHL**

HISTORIE

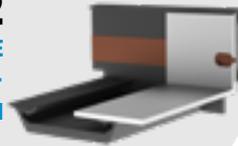


**18**  
**BUG TEAM**

#WIRSINDBUG

**32**  
**DREI JAHRZEHNTE FENSTERBANK-ENTWICKLUNGEN**

PRODUKTE



**40**  
**70 JAHRE ERFAHRUNG IM BAUBESCHLAG**

PRODUKTE



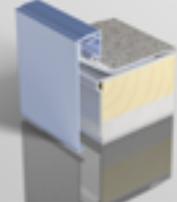
**30**  
**70 JAHRE BUG**

BUG IN ZAHLEN



**36**  
**SOLIDE FLACHDACHSYSTEME**

PRODUKTE



**22**  
**NEUE ZUKUNFTS-WEGE**

KOMPE-  
TENZEN



**28**  
**BUG MANIFEST**

#WIRSINDBUG



**44**  
**INTERNE STIMMEN**

#WIRSINDBUG

# GEBRÜDER UHL

WENN FORTSCHRITT FAMILIEN- &  
ERFOLGSGESCHICHTE SCHREIBT

## LANGJÄHRIGES VERTRAUEN IN DIE QUALITÄT VON BUG PRODUKTEN

Die unverkennbare Qualität und der ehrgeizige Entwicklergeist sind bereits seit dem Anfang der dreißiger Jahre ein Begriff und bilden den Grundstein der BUG Geschichte. In dieser Zeit beschäftigte sich der Schweizer Josef Uhl mit der Problematik, dass die Holzfenster der damaligen Generation Regen- und Tauwasser nicht kontrolliert abführten und vor Hagelschlägen geschützt waren. So hatten die Holzfenster weder vor Nässe noch intensiver Sonneneinstrahlung einen Schutz und waren bei unsachgemäßer Pflege dem Verfall ausgesetzt. Josef Uhl entwickelte die ersten Regenschutzschienen aus Stahlblech, die zwischen Fensterflügel und Fensterrahmen eingebaut wurden.

JOSEF UHL

19  
52



Diese revolutionäre Neuerung verbesserte schlagartig die Langlebigkeit der Fenster und leitete eine neue, innovative Ära in der Fenstertechnik ein.

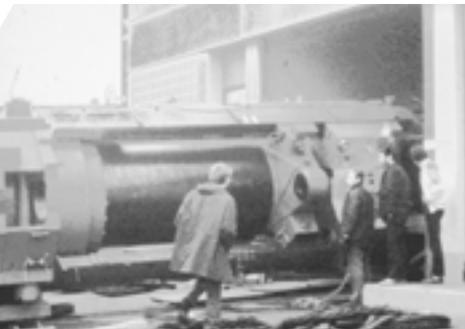
Inspiziert vom Erfinder- und Entwicklergeist ihres Vaters gründeten die Brüder Karl und Paul Uhl am 22. Februar 1952 ihr Unternehmen „Gebrüder Uhl GmbH“ im oberschwäbischen Vogt, bei Ravensburg. Sie starteten mit dem Vertrieb der Regenschutzschienen, die ihr Vater zuvor in der Schweiz entwickelte und herstellen ließ. Langsam stieg die Nachfrage und 1954 beteiligte sich ihr Vater Josef Uhl am Unternehmen.

So benannten sie ihr neu gegründetes Unternehmen in Andenken an ihren Vater Josef Uhl sowie zwei Freunden und zugleich Arbeitskollegen. **BUG entstand aus den Anfangsbuchstaben der Namen Bertsch, Uhl und Großerode.** Die unverkennbaren Buchstaben „BUG“ sind seit 1952 ein signifikantes Markenzeichen am europäischen Markt. Und hat bis heute nicht an Wirkung sowie Strahlkraft verloren.

GATTINNEN  
DER GEBRÜDER KARL & PAUL UHL



BUG ENTSTAND AUS DEN  
ANFANGSBUCHSTABEN DER  
NAMEN **BERTSCH, UHL UND  
GROSSERODE**



# 1960

## 1960 WURDE DIE FERTIGUNG LANGSAM IN VOGT AUFGENOMMEN

Beeindruckend war der Aufbau des Produktionsstandortes in Vogt. Hierfür wurde eine Produktionshalle aufgebaut und die Strangpresse in Betrieb genommen. Viele schweißtreibende Monate vergingen bis der Standort in Vogt aufgebaut war. So wurde 1960 die Fertigung der BUG Produkte langsam in Vogt aufgenommen.

Besonders spektakulär für die Anwohner in Vogt und der umliegenden Dörfer war die Anlieferung und das Aufstellen der Maschinen, im Besonderen die der Strangpresse P35. Noch heute berichten die ein oder anderen Zeitzeugen von diesem Ereignis.

AUFBAU DER  
FERTIGUNG  
IN VOGT

## ANLIEFERUNG DER STRANGPRESSE P35

Die neue Strangpresse stellte die Gründerbrüder und Lieferanten vor eine wahre Herausforderung. Ein Konvoi an LKWs, Baggern und Traktoren wurde benötigt, um die massive Strangpresse zu bewegen. Man stelle sich vor, dass eine Strangpresse mit Containern, jedoch ohne Hydraulik, Auslauf und Bolzenerwärmung 240 Tonnen auf die Waage bringt. Doch so ohne Weiteres war es nicht möglich das Ungetüm die enorme Steige in Richtung Vogt zu transportieren.

ENDLICH OBEN AN DER STEIGE BEI SOMMERS ANGEKOMMEN

Zum Unglück aller riss die Kardanwelle. Die Strangpresse musste über Nacht stehen gelassen werden. So ging es erst am nächsten Tag nach der Reparatur weiter. Schließlich konnte der erste Erfolg verbucht werden: Endlich oben an der Steige angekommen!



EINFAHREN AN  
DER STRANGPRESSE P35



ROLF SCHMIEDEL, ABTEILUNGSLEITER PRESSWERK &  
WERKZEUGBAU & ROBERT UHLMANN, ABTEILUNGSLEITER IN-  
STANDHALTUNG

Neugierig auf das Ungetüm erwarteten die Dorfbewohner die Strangpresse in Vogt. Fast geschafft! Ein letzter Kraftakt hatten die Beteiligten noch vor sich: Nur noch umspannen und dann konnte die Strangpresse P35 in der Produktionshalle installiert werden. Die Besonderheit dieser Strangpresse: Sie besaß einen ovalen Rezipientenstempel. Dadurch konnten speziell für BUG ausgelegte breite und sehr dünnwandige Aluminiumprofile, wie Fensterbänke, hergestellt werden. Dies war zur damaligen Zeit das absolute Alleinstellungsmerkmal. BUG hatte die einzige Strangpresse mit dieser Art von Rezipienten.

1970 wurde der Standort Vogt mit der Presse P20 erweitert. Etwas kleiner und mit weniger Presskraft zog

## SENSATION: ANLIEFERUNG STRANGPRESSE

„die kleine Schwester“ in die Produktionshallen ein. Zugleich wurde auch, ein Hochregallager fertig gestellt, um Material einzulagern und stets lagerhaltig vor Ort zu haben.

2006 wurde die Strangpresse P35, welche vor gut 40 Jahren installiert wurde, durch eine Strangpresse mit mehr Presskraft ersetzt. An der Stelle der damaligen P35 wurde die heutige Strangpresse P45 2007 in Betrieb genommen. Auf dieser werden noch heute die für BUG spezifischen Fensterbänke mit einer Breite von 320-400 Millimeter gepresst. Kleinere Fensterbankbreiten werden auf der zweiten Strangpresse in Vogt, der P28, sowie in Bitterfeld hergestellt.



### **DIE NACHFRAGE NACH BUG PRODUKTEN STIEG**

Dies erforderte eine stetige Erweiterung der Produktionskapazitäten und zugleich die Neu- und Weiterentwicklung des Produktprogramms. Zu diesem Zeitpunkt beschäftigte BUG bereits über 1.000 Mitarbeiter.

1973 war ein Jahr der gemischten Gefühle. Zum einen wurden weitere Produktionsstandorte in Illmensee und Esenhausen sowie das Eloxalwerk in Eschach errichtet.

Damit konnten die dringend benötigten Produktionskapazitäten getilgt werden.

Zum anderen folgte der erste Schock: Die Werkzeugtechnik brannte bis auf die Mauern in Vogt nieder. Ein erneuter und mühsamer Neuaufbau der Werkzeugtechnik begann.

Nur zwei Jahre darauf folgte die erste und schwere Krise für das Unternehmen. Die



*1981 SCHRIEB BUG EIN  
REKORDHOCH UND WAR  
ERNEUT MARKTFÜHRER  
SOWIE PLATZHIRSCH*

## BUG AUF EXPANSIONS- KURS

rasch aufgebauten Produktionskapazitäten konnten nicht mehr vollständig ausgelastet werden. Um Herr der Lage zu werden, setzten die Gründer nun auf das Exportgeschäft und konnten die Krise erfolgreich abwenden.

1981 schrieb BUG durch diese Strategie beflügelt ein Rekordhoch und war erneut Marktführer und Platzhirsch mit seinen umfangreichen Holz-Aluminium-Systemen für den Fensterbereich. Die Bereiche Fensterbank- und Flachdachsysteme waren ebenfalls Bestandteil des BUG Produktprogramms. Die Nachfrage an BUG Produkten stieg.

BUG war besonders in den 80er Jahren ein Aushängeschild. Wer im BUG Team war, arbeitete nicht nur beim Marktführer, sondern war unlängst bekannt und ein gern gesehener Gast bei Kunden. Schon damals überzeugten die robusten, langlebigen und durchdachten Systemkonzepte aus stranggepresstem Aluminium.

# 1984

STANDORT  
VOGT &  
ESCHACH

Im Jahr 1984 kam die Insolvenz, die den Produktionsstandort in Vogt und das Eloxalwerk in Eschach betrafen.

Grund der Insolvenz war die besondere Expansionsfreudigkeit der Gründerbrüder Uhl. Spekulationen durch den Kauf von Firmen und Marken in Mitteldeutschland trieben BUG Alutechnik in den Konkurs. Die einzige Möglichkeit: Ein Sanierungsplan mit der Übernahme von BUG Alutechnik durch Kaiser Aluminium. Kaiser Aluminium war zu diesem Zeitpunkt der Hauptlieferant von Aluminiumrohmaterial. Der erste von mehreren Eigentümerwechseln fand statt. Dennoch wurde über die folgenden knapp 30 Jahre die Marke BUG weiterhin aufrecht erhalten und erfolgreich weitergeführt.

BUG war zur damaligen Zeit bereits außerordentlich inno-

vativ und umweltschonend. Mit der Marke „KOMPAKT“ von BUG ging man erneut seinen eigenen Innovationsweg im Bereich der Fenstersysteme. In diesem System wurden Fenster mit den Werkstoffen Aluminium, Kunststoff und Holz vereint. Dieses neuartige Fenster zeichnete sich schon damals durch seine hohen Sicherheitseigenschaften und Langlebigkeit aus.

Seiner Zeit zu früh für den Markt, fand dieses System in Sachen Nachhaltigkeit und Umweltschutz keinen Anklang. Wie schon vor circa 20 Jahren gut zu erkennen war:

*BUG BESITZT  
EINEN ENORMEN  
ENTWICKLERGEIST UND  
INNOVATIONS-  
VORSPRUNG, DER BIS  
HEUTE GEBLIEBEN IST.*

*Wir meistern die  
Zukunft mit den Erfahrungen  
der Vergangenheit*

# BUG

## ALUMINIUM-SYSTEME

# HEUTE 2022

### 4 STANDORTE

Heute ist das Produktprogramm und der Service weiterhin das Aushängeschild von BUG. Mit der starken Unterstützung des Mutterkonzerns Sanky Tateyama Inc. kann BUG nach wie vor seine Stellung im Markt behaupten und Synergien aus dem Kerngeschäft von Sanky Tateyama Inc. schöpfen.

So bewährt sich das jahrzehntelange Know-how und der Entwicklergeist. Diese stecken in allen Bestands- und Neuprodukten von BUG. Kontinuierlich arbeitet das gesamte BUG Team an der Verbesserung und Weiterentwicklung des Produktprogramms in den drei Kernbereichen: Fensterbanksysteme, Flachdachsysteme und Holz-Aluminium-Systeme.

Mit insgesamt vier Standorten in Deutschland und Österreich kann BUG ein breites Portfolio zwischen Produktion und Weiterbearbeitung, Logistikverteilzentrum und einem übergreifenden Vertriebsteam aufweisen. Ein Netzwerk versorgt den Markt mit den BUG Produkten.

**HETTSTEDT** DEUTSCHLAND  
BUG Weiterbearbeitungsstandort für Fensterbank- und Flachdachsysteme und zugleich das Logistikverteilzentrum für diese Produktlösungen.

**VOGT** DEUTSCHLAND  
BUG Hauptstandort mit Vertrieb, Entwicklung & Technik sowie Produktion von Produktlösungen in den Bereichen Fensterbank- und Flachdachsysteme, Systeme für Holz-Aluminium-Fenster und Fassaden sowie Wetterschutz für Holzfenster.

**BITTERFELD** DEUTSCHLAND  
BUG Produktion von den Produktlösungen in den Bereichen Fensterbank- und Flachdachsystemen sowie Wetterschutz für Holzfenster.

**TRAUN** ÖSTERREICH  
BUG Vertriebsniederlassung und zugleich Bearbeitungsstandort aller Systemprofile inklusive Zugschnittzentrum für Fensterbankprofile für den österreichischen Markt.





ALEXANDER  
HORNUNG



ANDREA  
FALCONE



CHRISTIAN  
RAZIK



CHRISTOPHER  
ECKE



ILONA  
FUNKLER



JANUS  
GRAF



JENS  
ECKHARDT



JÖRG  
WUNDERLICH



CORA-DIANA  
SCHRÖDER



DAVID  
NIKOLOV



DIETMAR  
VESER



GERALD  
PLOIER



KARL-HEINZ  
HARTMANN



KATJA  
BISCHOFBERGER



KEVIN  
MAHR



KLAUS  
WEBER



GÜNTER  
HASEITL



HARRY  
BALDAUF



HERMANN  
TEISE



HUBERT  
FRICKER



KURT  
PFENDER



MAIK  
SIEGL



MARCEL  
BIELKE



MARCEL  
NAGY



MARKO  
HAIN



MARKUS  
RÜCK



MARKUS  
SCHWIND



MARTIN  
GÖTZE



SASCHA  
HOFER



SIMONE  
ECKHARDT



STEFAN  
KASTNER



STEFAN  
LEITNER



MICHAEL  
MENIG



MUZAFFER  
BULUT



NOELIA  
AZNAR



PETER  
SPÄTH



THOMAS  
LADA



THOMAS  
SCHÖLZCHEN



WOLFGANG  
DEISS

ROBERT  
BUCK

SABINE  
ENKE



PETER  
TRAUBECK



RONALD  
SCHMITT



RONNY  
SCHNEIDER



ROY  
HENTZE

# VISIONÄRE

# PARTNERMITPROFIL

# TEAMPLAYER

# PROBLEMLÖSER

WOLFRAM  
ZEUGNER

# NEUE ZUKUNFTS- WEGE DURCH

*gemeinsamen  
Wissensaustausch*



LOGISTIKZENTRUM IN HETTSTEDT VON  
STRANGPRESSPROFILIEN, KLEINTEILEN  
UND MONTAGEZUBEHÖR

## AUFBAU EINES WEITER- BEARBEITUNGS- & LOGISTIK- VERTEILZENTRUMS

Eine 70-jährige Tradition und jahrzehnte lange Erfahrung bedeutet bei BUG auf das eigene Fundament zu bauen und sich stets weiter zu entwickeln.

Neben dem oberösterreichischen Standort in Traun kam im Sommer 2021 ein weiterer Standort im sächsischen Hettstedt dazu. Traun zeichnet sich seit ca. 20 Jahren mit seiner Vielfalt und seinen Möglichkeiten der kundenindividuellen Konfektionierung aus.

Mit der Errichtung des Weiterbearbeitungs- und Logistikverteilzentrums schaffen wir eine vollumfängliche Lösung in der BUG Welt. So können Bolzen von der Extrusion der spezifischen BUG Systemkomponenten hin zur Weiterbearbeitung bis zur Verpackung und dem Versand angeboten werden. Wichtig ist jedoch immer die Transparenz und Integration aller. Es sind auch hier die Menschen, die den Erfolg von BUG verantworten.

## EINEN BLICK HINTER DIE KULISSEN IN HETTSTEDT

Hettstedt ist zum einen der neu erschlossene BUG Weiterbearbeitungsstandort und zum anderen das Logistikverteilzentrum von Strangpresswaren hin zu Kleinteilen und Montagezubehör. Maschinenanlagen wurden von anderen Standorten versetzt und in neue Anlagen investiert. Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen wurden zur Verbesserung der Infrastruktur sowie der Erweiterung der Sicherheit am Arbeitsplatz durchgeführt. Zudem sind neue Mitarbeiter eingestellt und geschult worden.

In nur acht Monaten des Aufbaus wurde das Weiterbearbeitungs- und Logistikverteilzentrum ein wichtiger Dreh- und Angelpunkt.

**DAS NEUE BUG WEITERBE-  
ARBEITUNGS- & LOGISTIKVER-  
TEILZENTRUM BEINHÄLTET CA. 2.000  
QUADRATMETER PRODUKTIONS-  
FLÄCHE MIT SIEBEN WEITERBEAR-  
BEITUNGSANLAGEN SOWIE CA. 6.000  
QUADRATMETERN LAGERGRUNDFLÄCHE FÜR  
HALBZEUGE UND VERSANDFERTIGE WAREN.**

Diese Aluminiumprofile werden nachfolgend in Hettstedt gemäß den Kundenanforderungen weiterbearbeitet. Der Schwerpunkt liegt in der zentralen Bündelung der Weiterbearbeitung, der Lagerung und des Versands von Fensterbank- und Flachdachsystemen.

#### **SCHNELLERE LIEFERUNG**

Mit der Erhöhung der Lagerkapazität werden Kunden durch die lagerhaltigen Bestandteile und das entsprechend zugehörige Montagezubehör der BUG Fensterbank-, Wetterschutz- und Flachdachsysteme noch schneller beliefert. Am Standort in Vogt sind die Abteilungen Entwicklung, Pro-



KOMPETENZEN

#### *WEITERBEARBEITUNG IN HETTSTEDT & VOGT*

zess- und Service Management sowie das Kundenbetreuungs- und Marketingteam. Die Holz-Aluminium- und Fassadensysteme werden weiterhin am Standort in Vogt produziert, bearbeitet und versendet.

Vogt in regelmäßigen Abständen statt. Nur in diesem engen Austausch ist es möglich sich gegenseitig zu schulen und Kompetenzen weiter aufzubauen.

#### **KOMPETENZEN BÜNDELN, AUS ERFAHRUNGEN LERNEN**

Von Traun aus werden österreichische Kunden im Bereich der Fensterbanksysteme beliefert und ebenfalls über die entsprechenden BUG Fenstersysteme beraten. Es findet eine Produktlieferung sowie ein enger Austausch zwischen Hettstedt, Traun und

Traun bietet ein breites, lagerhaltiges Portfolio von stranggepressten Aluminiumprofilen an. Spezialisiert ist unser Standort mit seinem Systemhaus und Lager auf Fensterbanksysteme und dessen Zubehör.



Aufgrund von langjährigen Erfahrungen und Kompetenzen ist die Möglichkeit gegeben, vorrätige Fensterbanksysteme und passendes Zubehör binnen kürzester Zeit auszuliefern und individuelle Lösungen anzubieten. Mit diesem eigenen Zuschnittszentrum ist eine Weiterbearbeitung der Fensterbänke einfach und schnell umgesetzt. Aluminiumfensterbänke werden auf das jeweilige Kundenmaß gesägt und wenn gewünscht, auch direkt mit aufgesteckten Abschlüssen ausgeliefert.

*WEITERBEARBEITUNG  
VON HOLZ-ALUMINIUM-  
SYSTEMEN IN VOGT*



***STÖHR  
LOGISTIK-TEAM  
VON LI.***  
*RALF THIELEMANN  
SVEN HIELSCHER  
OLAF RATZKA  
SEBASTIAN FISCHER  
CHRISTIAN HENNECKE  
MATHIAS HAIN  
RALPH BEINERT  
MARCEL LAMMERT*

# #WIRSINDBUG

## DAS BUG MANIFEST

### WER WIR SIND

- Wir entdecken und entwickeln.
- Wir lachen und diskutieren.
- Wir erfinden Neues und verbessern Altes.
- Wir sind neugierig und leidenschaftlich.
- Wir sind nachhaltig und langlebig.
- Wir sind zuverlässig und offen für Neues.
- Wir sind Partner mit Profil.
- Wir sind visionäre Entwickler.
- Wir sind Wächter der Formen.
- Wir sind Menschen mit Leidenschaft.
- Wir sind liebevolle Tüftler.
- Wir sind grenzenlose Verarbeiter.
- Wir sind Entwickler der Ästhetik.

**WICHTIGER TEAMPLAYER, PARTNER AUF AUGENHÖHE.  
GEMEINSAM DURCH DIE VERGANGENHEIT, GEMEINSAM IN DER  
GEGENWART, GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT.**

### UNSER ZIEL: WONACH WIR STREBEN

- Wir fördern Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.
- Wir fördern Kreativität und Leidenschaft.
- Wir schätzen Partnerschaft auf Augenhöhe und Vertrauen.
- Wir schätzen die Vielfalt von Meinungen und Menschen.
- Wir stiften Sinn und prägen Architektur.
- Wir streben nach Anwenderfreundlichkeit und hohem Nutzen.
- Wir streben nach Systemen mit langer Lebensdauer.
- Wir streben nach visionären Systemlösern.
- Wir streben nach Flexibilität in der Anwendung.
- Wir streben nach ganzheitlichen Lösungen.
- Wir streben danach Kombiniierer der Elemente zu sein.
- Wir streben danach Anwender der Bereiche zu sein.
- Wir streben nach Premiumqualität und Kundenservices.

**ZIELSTREBIG, OFFEN UND ZUVERLÄSSIG.  
SCHNELL IN DER ANWENDUNG, EINFACH IN DER  
HANDHABUNG, FOKUSSIERT BIS INS DETAIL.**



22

Jahre ist der jüngste Mitarbeiter

333

Jahre entsprechen dem Mitarbeiter-einsatz des jetzigen BUG Teams

1.850 000

Aluminiumprofile für Holzfenster wurden ausgeliefert

**BUG Aluminium-Systeme feiert**

**70**  
JAHRE

640.000

Garagen sind mit Dachprofilen bedeckt

44

Mitarbeiter sind beschäftigt bei BUG



58

Jahre ist der älteste Mitarbeiter

4.600

verkaufsfähige BUG Systemkomponenten sind im Programm

16.000

Kilometer verkaufte Dachprofile

75.000

Kilometer Fensterbänke wurden ausgeliefert

2.180 000

Fenster sind mit Wetterschutzschienen ausgestattet

MEHR ALS DREI JAHRZEHNTE

# FENSTERBANK- ENTWICKLUNGEN

## PASSIONIERTER ENTWICKLERGEIST IM FENSTERBANKBEREICH

Seit den siebziger Jahren erfindet sich BUG mit seinen Produktentwicklungen im Bereich der Fensterbank stets neu. Das passionierte Entwicklerherz steckt in jeder Systemkomponente von BUG. Betrachten wir daher einige Entwicklungen der vergangenen vier Jahrzehnte. Sowohl vergangene und jetzige Generationen kennen viele der BUG Klassiker – vor allem die innovativen Neuentwicklungen im Fensterbankbereich.

Es ist nicht das Produktprogramm, das mit seinen Produktvorteilen und Alleinstellungsmerkmalen überzeugt. Bei BUG ist es insbesondere das Team. Die Kollegen, die für Aluminiumfensterbänke und dessen passendes sowie geprüftes Zubehör leben. Das Team rund um die Aluminiumfensterbank bringt über 130 Jahre an Erfahrung mit und profitiert indes auch durch die dynamische Teamgestaltung. Jeder in diesem Bereich ist ein wichtiger Bestandteil des Teams. Gemeinsam fokussiert sich das Team auf die Bedürfnisse seiner Kunden und den Kundenservice. So gelingt es jeden Tag aufs neue mit



GLEITABSCHLUSS A 500 V

Kompetenz und langjähriger Erfahrung den Kundenservice zu leben und Produktneuentwicklungen voranzutreiben.

## DER URSPRUNG

Die erste Fensterbank, die von BUG entwickelt und hergestellt wurde, stammte aus Stahl. Schnell erwies sich Aluminium als die bessere und robustere Materialwahl für die Zwecke des BUG Produktpro-

gramms. Aluminiumprofile sind sehr beständig gegenüber aggressiver Seeluft und Industriemosphäre. Auch Ammoniak im landwirtschaftlichen Bereich kann Aluminium nichts anhaben – erst recht nicht mit einer entsprechenden Oberflächenveredelung. Daher eignen sich die Fensterbankprofile aus Aluminium für die unterschiedlichen geographischen Bauvorhaben. So entschieden sich die Gründerväter zum Wechsel der Stahlfensterbank auf Aluminiumfensterbänke. BUG schaffte die Revolution des Produktsortiments im Bereich der Fensterbank in den 70er Jahren. Die erste Aluminiumfensterbank war „Typ D“. Die darauf folgende Fensterbank war „Typ F“. Jeher sind alle weiteren Produktentwicklungen auf der Basis des Werkstoffs Aluminium konzipiert, hergestellt und optimiert.



## SYSTEM 500

**DIE KLASSIKER**

1980 löste die heutige Fensterbank SOFTLINE PLUS die zuvor hergestellten Fensterbanktypen „Typ D“ und „Typ F“ ab. Seit mehr als drei Jahrzehnten sind die unterschiedlichen Ausladungen der Aluminiumfensterbank SOFTLINE PLUS im Produktprogramm von BUG. Mit der 40 Millimeter Tropfkante und Ausladungen von 50 bis 400 Millimeter bewährt sich die SOFTLINE PLUS hervorragend. Zudem ist sie für alle Neuentwicklungen sowie auch das bestehende Fensterbankzubehör flexibel einsetzbar. Ein absoluter Allrounder in Sachen Fensterbänke.

Die Aluminiumfensterbank SOFTLINE PLUS eignet sich für den Einbau in ein- oder mehrschalige Wandaufbauten mit allen gängigen Fassadenmaterialien wie z. B. Ziegel-, Beton-, Naturstein- und Putzfassaden sowie für insbesondere die Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) und sonstige Verkleidungen. Alle Fensterrahmenwerkstoffe (wie z. B. Holz, Holz-Aluminium, Kunststoff, Vollaluminium) können bei der Verwendung mit den BUG Aluminium-Fensterbänken erfolgen.

**DIE NEUENTWICKLUNGEN**

Bereits 2004 schaffte BUG die erste Revolution im Bereich der Fensterbankabschlüsse: Der erste Gleitabschluss A 900 G wurde in den Markt eingeführt. 10 Jahre später gefolgt vom Gleitabschluss A 500 V. Beide sind bis heute wichtige Fundamente der innovativen Produktentwicklungen von BUG. Ein verbauter BUG Gleitabschluss nimmt die Fensterbankausdehnung sicher auf. Zwei Profilvarianten ermöglichen ansprechende Kombinationen der WDVS-Fassade und ermöglichen unkompliziert den Einbau von Rolladenführungsschienen. Eine zusätzliche Entwässerungsebene gewährt einen dauerhaften Schutz der WDVS-Fassade.

Die neuesten Entwicklungen sind eine Systemkomponente für Pfeilerausparungen und eine Anschraubdichtung für Fensterbänke. Die Einzelkomponenten der **Pfeilerausparung P 500**, bestehend aus einer BUG Fensterbank, dem Stoßverbinder H 500 D und dem Putzstück P 500, sind mittels des eigens entwickelten Stecksystems einfach und schnell montiert.

Die **Anschraubdichtung AD-System 500** ist unkompliziert bei der Verwendung und multifunktional in der Anwendung. Das

AD-System 500 kann auch für weitere Systemkomponenten von BUG problemlos und einfach verwendet werden. So können Zubehörbauteile für BUG Fensterbänke sicher und dauerhaft miteinander verbunden werden. Bei richtiger Montage kann kein Regenwasser eindringen und über den bündigen Abschluss der Fensterbank zum Mauerwerk ist ein definierter Wasserablauf gegeben.

## AD-SYSTEM 500



# SOLIDE FLACHDACHSYSTEME

ÜBER JAHRZEHNTE HINWEG

## UNSER HERZ SCHLÄGT FÜR FLACHDÄCHER

Seit fast vier Jahrzehnten überzeugt BUG mit seinem Produktprogramm im Bereich der Flachdachsysteme. Stets wurde geprüft und optimiert, erneuert und neu erfunden. Speziell mit den Ortgangverkleidungen konnte BUG sich einen Namen im Markt machen. Seit dem Ursprung bis zu den Klassikern und den „Best Agern“ sind die Systemkomponenten im Flachdachbereich moderner und gefragter als je zuvor. Unterschiedliche Generationen kennen diese Aluminiumkomponenten und wissen diese entsprechend effizient einzusetzen.

Neben den überzeugenden Eigenschaften der Flachdachprodukte ist es

das serviceorientierte Team. Jeden Tag aufs neue ist das Flachdach-Team fokussiert und lösungsorientiert. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden jederzeit im Fokus. Der Jahrzehnte lange Erfahrungsschatz und der interne Wissenstransfer machen dieses Team für unsere Kunden und die Marke so relevant. Jeder in diesem Bereich ist ein wichtiger Bestandteil des Teams. Denn jeder lebt für Flachdachprofile sowie für das passende Zubehör.

Gemeinsam und im Verbund gelingt es jeden Tag aufs neue unsere Kompetenzen und langjähriger Erfahrungen auszubauen sowie unseren Kunden einen kompetenten Service zu bieten.

## DER URSPRUNG

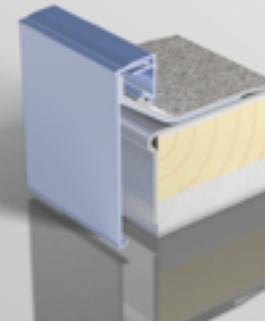
Der Ursprung der Flachdachsysteme machte BUG mit seiner Ortgangverkleidung OV 37. Dieser seitliche Dachabschluss, der an der Dachseite angebracht wird, war die erste Produktentwicklung aus Aluminium für den Flachdachbereich seitens BUG. Diese Neuentwicklung kam 1973 in den Markt und war schnell das Highlight im Flachdachbereich. Der Vorteil dieser stranggepressten Ortgangverkleidung: sie war nicht mehr aus Blech, sondern aus einem strang-

gepressten Aluminiumprofil. Dadurch war OV 37 besonders stabil und robust gegenüber Witterungseinflüssen – speziell mit einer Oberflächenveredelung. Nachdem die Ortgangverkleidung OV 37 im Markt war, wurde bereits an weiteren Optimierungen und Produktneuentwicklungen im Flachdachbereich konzipiert. Schnell fanden weitere BUG Produkte für das Flachdach wie z. B. Kiesfangleisten, Haltersysteme, Brüstungsabdeckungen den Weg in den Markt.

## DER KLASSIKER

Der absolute Klassiker unter den Ortgangverkleidungen bei BUG ist die OV 85. Jeher ist diese Ortgangverkleidung im Markt bekannt und prägte die Produktserie bei BUG wie kaum ein anderes Produkt. OV 85 ist der Namensgeber der Ortgangverkleidung, dieser stranggepressten Aluminiumblende. Beim zweiteiligen System des Flachdachabschlusses OV 85 wird der Anschlussstreifen zur Dachabdichtung direkt eingebunden. Das zugehörige Klemmprofil ist mit einem Dichtungsprofil ausgestattet und ermöglicht die Einbindung von Dachfolien und Schweißbahnen als Anschlussrandstreifen. Besonders flexibel erweist sich OV 85 durch die Möglichkeit von sieben verschiedenen Blendenhöhen. So ist diese Ortgangverkleidung der flexible und robuste Klassiker, der zuverlässigen Schutz gegenüber Witterungseinflüsse bietet.

ORTGANGVER-  
KLEIDUNG OV 85





ORTGANGVERKLEIDUNG  
OV 2000

### DER „BEST AGER“

Die Ortgangverkleidung OV 2000 ist der „Best Ager“ unter den Aluminiumprofilen für Flachdachsysteme von BUG. Wieso? Damals wie heute wird OV 2000 den technisch hohen Ansprüchen stets gerecht. Speziell der stufenlos höhenverstell- und schwenkbare Gelenkhalter (3D-Einstellung), die selbsttätige Sturmsicherung der Blende und die hohe Überlaufsicherheit durch spezielle Führungen der Schleppstreifen machen diese Ortgangverkleidung zu sicheren Aluminiumsystemkomponente bei Flachdächern. Dabei eignet sich diese Ortgangverkleidung OV 2000 besonders für hohe Blenden mit toleranzausgleichender Halterkonstruktion. Die Unterkonstruktion des Systems lässt sich mittels Gelenkhalter optimal an den Gebäudeuntergrund anpassen. Mittels schneller und einfacher Montage erweist sich die Ortgangverkleidung OV 2000 zudem als effiziente und probate Flachdachsystemkomponente.

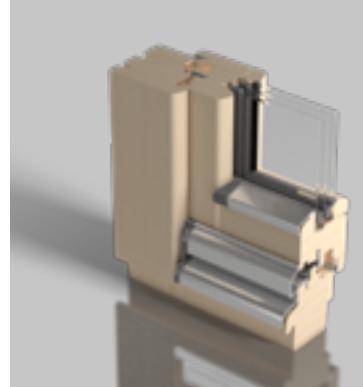


## IM **BAUBESCHLAG**

### **ZEITLOSE HOLZ-ALUMINIUM-SYSTEME**

70 Jahre lang verbinden wir innovative Entwicklungen von Holz-Aluminium-Systemen und Kundenservice. Beim Blick zurück sind 70 Jahre schnell vorübergezogen. Doch nur weil Dinge 70 Jahre alt sind, heißt es nicht, dass diese nicht auch Bestand haben können oder gar immer noch aktuell sind. Wie oft passierte es schon, dass Altes wieder neu wird? Wie oft kehren Trends zurück? Alt heißt erfahren und zugleich oft neu bewährt. Schauen wir uns daher einige der bekanntesten und verbreitetsten Entwicklungen der vergangenen 70 Jahre von BUG an. Sowohl vergangene als auch neue Generationen profitieren bis heute vom Ursprung von BUG genauso wie von den BUG Klassikern oder den innovativen Neuentwicklungen im Bereich des Baubeschlags.

Das Team bringt über 300 Jahre an Erfahrung mit. Egal ob alt oder jung, Frau oder Mann – jeder findet hier seinen eindeutigen und wichtigen Platz! Gemeinsam fokussiert sich das Team auf seine Kunden und den Kundenservice – auch mit Charme und Witz. Die Fachkompetenz wird stets weitergegeben und aufgebaut.



WETTERSCHUTZ FÜR  
HOLZFENSTER

### **DER URSPRUNG**

Alles fing mit der Entwicklung von Regenschutzschienen für Holzfenster an. Noch heute steht das ursprüngliche Produktmuster am Standort in Vogt. Die damaligen Regenschutzschienen und Flügelabdeckprofile erfreuen sich noch heute großer Beliebtheit, da sie weiterhin den idealen Witterschutz für Holzfenster darstellen. Sie sind passend für alle gängigen Fenstersysteme (Holzkantel-Fräsungen) dank ihrer falzunabhängigen Konstruktion erhältlich. Die ausgefeilte Konstruktion stellt einen kontrollierten Ablauf von Oberflächen- und Tauwasser über den Blendrahmen oder über die Aluminiumschienen nach außen sicher. Damit bewährt sich der 70-jährige Ursprung von BUG noch heute.

### **DIE KLASSIKER**

Nachdem sich die Wetterschutzschienen über Jahrzehnte bewähren, kam die Idee zur ganzheitlichen Verschalungen aus Aluminium für Holzfenster. So ist nicht nur ein Bereich des Fensters, sondern das gesamte Holzfenster vor Witterungseinflüssen geschützt. Dadurch schafft BUG den zusätzlichen Bereich der Holz-Aluminium-Systeme: Dreh-, Dreh-Kipp und Kippfenster sowie Hebeschiebetüren und Schwingfenster. Somit bildet BUG das gesamte Produktprogramm an Fenstertypen ab. Mit diesen Klassikern des Baubeschlags können alle Fenstertypen unkompliziert umgesetzt werden. Zugleich sind auch ökologisches Bauen mit Niedrigenergielösungen oder Wärmedämmung für Passivhäuser und Niedrigenergiehäuser möglich.

HOLZ-ALUMINIUM-SYSTEME



GÜNTER HASEITL

„Unser Fortschritt  
liegt im Erfahrungsschatz  
der Vergangenheit.“



AUSSENVERGLASUNG  
MIT CLIXSAFE

FRONTPROTECT – ABSTURZSICHERUNG AUS GLAS

#### DIE NEUENTWICKLUNGEN

BUG war in vielen Bereichen seiner Zeit voraus. So kam in den 90er Jahren die Idee von Aluminiumrahmen für Kunststofffenster. Leider erhielt dies damals nicht viel Anklang in der Branche. Nichts desto trotz blieb BUG seinem Entwicklergeist treu. So sind heute beispielsweise unkomplizierte Verglasungen von außen oder eine rahmenintegrierte Absturzsicherung aus Glas umsetzbar. Und natürlich dem Qualitätsstandard von BUG gerecht: geprüft am ift Rosenheim. Alle Neuentwicklungen wie beispielsweise die Außenverglasung bei der Hebeschiebetür oder die Flügellösung für Außenverglasungen mit BUG cliXsafe sowie die Absturzsicherung aus Glas, der BUG FrontProtect, haben die BUG DNA in sich: einfach, schnell und unkompliziert in der Montage und in der Handhabung.



# INTERNE

# Stimmen

## PETER SPÄTH

BUG ist für mich, erst mal Arbeitgeber mit einer langen Tradition, mit vielen altbewährten und einigen neuen innovativen Produkten und ganz aktuell mit modernisierten Abläufen die unsere Zukunftsfähigkeit sichern werden. Nach fast

37 Jahren, mit Höhen und Tiefen,

ist BUG zu einem wichtigen Teil des täglichen Lebens für mich und meine Familie geworden. Darum, alles Gute zum Jubiläum.



## JANUS GRAF

Es ist schön zu sehen, dass auch nach 70 Jahren und trotz vieler Veränderungen der Bezug zu den Wurzeln der Marke BUG nicht verloren ging und auf dieser Basis eine zukunftsorientierte Marke aufgebaut wurde und wird.



## THOMAS SCHÖLZCHEN

Fast drei Jahrzehnte meines Lebens bin ich nun Teil des BUG Vertrieb Teams. Keinem einzigen Kunden musste ich bisher erklären, was sich hinter diesem Namen verbirgt.



Die Kraft unserer Marke BUG Aluminium-Systeme ist für mich immer wieder aufs Neue faszinierend. Happy Birthday BUG - schön, dass es dich gibt!

**CHRISTIAN RAZIK**

Seit über 20 Jahren darf ich Teil der BÜG Familie sein. Eine starke Marke deren innovative Produkte immer wieder neue Standards setzt. Happy Birthday BÜG Aluminium-Systeme. Wir sind 70 Jahre jung und ich freue mich auf weitere spannende Jahre bei BÜG.

**PETER TRAUBECK**

BÜG bedeutet für mich Tradition, wenn ich in die Vergangenheit schaue. Ein Partner für den Handel und das Handwerk im Hier und Jetzt. Und tolle innovative, neue Produkte, welche auch die Umwelt schützen, wenn ich an die Zukunft denke.

**DIETMAR VESER**

70 Jahre BÜG - Eine besondere und grossartige Zeit. Glückwunsch und vielen Dank.

**ILONA FUNKLER**

Es ist schön ein Teil des BÜG-Teams und damit auch ein Teil der 70-jährigen Geschichte zu sein. Auf weitere 70 Jahre BÜG.





## **BUG Aluminium-Systeme**

ST Extruded Products Germany GmbH  
Schachenstraße 14  
88267 Vogt | Deutschland

**[www.bug.de](http://www.bug.de)**

BUG ist eine Marke der ST Extruded Products Germany GmbH